

# Stiftung Suedtiroler Volkspartei

Satzungsmäßiger Sitz: Brennerstrasse 7/A - BOZEN (BZ)

Eingetragen im Handelsregister CCIAA DI BOLZANO

St.-Nr. und Eintragungsnummer: 94061300219

Eingetragen im Verz. d. Wirtschafts- u. Verwaltungsdaten (R.E.A.) Nr. Bozen Nr. 174249

Gezeichnetes Stammkapital €: 41.316,55 Vollständig eingezahlt

MWST-Nummer: 01696010212

## Bericht des Rechnungsprüferkollegiums

*Verkürzter Jahresabschluss zum 31/12/2018*

### Berichtsadressat

An den Stiftungsrat  
der Stiftung Suedtiroler Volkspartei  
39100 BOZEN (BZ) Brennerstrasse 7/A  
Steuer-, MwSt.- und Handelsregisternummer 94061300219

### Bericht an die Aktionäre gemäß Art. 2429, Absatz 2 ZGB - Verwaltungsaufsicht

Aufgrund der Entscheidung aus der Finanzkommission der Südtiroler Volkspartei gemäß Art. 14 Abs.1 der Satzungen der Stiftung, zum Rechnungsprüferkollegium mit den Aufgaben auch der Rechnungsprüfung im Sinne der Art. 2409-bis ZGB, wurde die im Art. 2429 ZGB und im Art. 14 del D.Lgs. n. 39/2010 vorgesehene Prüfung des Jahresabschlusses durchgeführt und darüber vorliegendes Urteil des Rechnungsprüferkollegiums verfasst.

Die Prüfung umfasst den Jahresabschluss zum 31/12/2018 der vom Stiftungsrat erstellt wurde.

Das Ergebnis von Euro 16.811,89 (Verlust) ergibt sich aus folgenden Bilanzzahlen:

#### Bilanz

Beschreibung	Geschäftsjahr 2018	Geschäftsjahr 2017	Abweichung
Anlagevermögen	1.905.587	1.907.578	1.991-
Umlaufvermögen	692.340	902.817	210.477-

Beschreibung	Geschäftsjahr 2018	Geschäftsjahr 2017	Abweichung
Rechnungsabgrenzungsposten	504	475	29
Summe Aktiva	2.598.431	2.810.870	212.439-

Beschreibung	Geschäftsjahr 2018	Geschäftsjahr 2017	Abweichung
Eigenkapital	211.312	228.124	16.812-
Abfertigungen für Arbeitnehmer	31.392	26.983	4.409
Verbindlichkeiten	2.346.109	2.534.933	188.824-
Rechnungsabgrenzungsposten	9.618	20.830	11.212-
Summe Passiva	2.598.431	2.810.870	212.439-

### Gewinn- und Verlustrechnung

Beschreibung	Geschäftsjahr 2018	Geschäftsjahr 2017	Abweichung
Gesamtleistung	468.405	476.311	7.906-
Erträge aus Lieferungen und Leistungen	457.936	462.098	4.162-
Betriebliche Aufwendungen	534.638	280.002	254.636
Betriebserfolg (A-B)	66.233-	196.309	262.542-
Ergebnis vor Steuern (A - B + - C+ - D)	130.326-	122.770	253.096-
Laufende und latente Steuern des Geschäftsjahres	113.514-	11.878	125.392-
Jahresüberschuss/(-fehlbetrag)	16.812-	110.892	127.704-

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen des italienischen ZGB sowie die nationalen Rechnungslegungsgrundsätze angewandt, wie sie von den Berufskammer der Wirtschaftsprüfer und Steuerberater und vom OIC veröffentlicht wurden.

Während die Erstellung des Jahresabschlusses in den Zuständigkeits- und Verantwortungsbereich des Stiftungsrates fällt, obliegt es dem Rechnungsprüferkollegium, aufgrund der durchgeführten Prüfungshandlungen, ein Urteil über den Jahresabschluss abzugeben.

Der Aufgabenbereich des Rechnungsprüferkollegiums erstreckt sich, ausgehend von der Rechnungsprüfung, über die Überprüfung der Einhaltung der Gesetze und der Satzung bis hin zur Beachtung der Grundsätze einer ordnungsmäßigen Verwaltung, insbesondere betreffend die Eignung der von der Stiftung gewählten Einrichtungen, welche die Organisation, die Verwaltung und das Rechnungswesen betreffen, sowie deren konkretes Funktionieren.

Generell betrifft der Aufgabenbereich zwei Funktionen:

- die Überwachung der Verwaltungstätigkeit
- die Rechnungsprüfung.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden beide Funktionen wahrgenommen. Im vorliegenden Bericht wird eine Zusammenfassung dieser Tätigkeit dargelegt.

## Überwachung der Verwaltungstätigkeit

Das Rechnungsprüferkollegium hat in Ausübung seines Mandats gemäß Art. 2403 ZGB und folgende die Einhaltung der Satzung sowie der Gesetze und die Befolgung der korrekten Verwaltungsregeln beaufsichtigt.

Mitteilungen bzw. Anzeigen von Stiftungsmitgliedern an das Rechnungsprüferkollegium im Sinne des Art. 2408 wurden keine gemacht.

In den folgenden Ausführungen berichten wir über die Schwerpunkte unserer Tätigkeit:

### Einhaltung der Gesetze und der Satzungen

Bei den abgehaltenen Sitzungen wurden die anfallenden Sachthemen behandelt und die entsprechenden Beschlüsse gefasst. Aufgrund der Protokolle und anderer erhaltener Informationen bestätigt das Rechnungsprüferkollegium vom Stiftungsrat alle nötigen Informationen zur Ausübung seiner Überwachungsaufgabe erhalten zu haben. Handlungen, die unvorsichtig oder in Widerspruch zu den Satzungen waren, konnten nicht festgestellt werden.

### Angemessenheit der Organisations- und Kontrollstrukturen

Das Rechnungsprüferkollegium hat die Verwaltung und die ordnungsgemäße Abwicklung der Geschäfte mit der Zielsetzung geprüft, die Angemessenheit und die Zuverlässigkeit der Organisation sicherzustellen und die Vermögens-, Organisations- und Verwaltungsaspekte zu überwachen

Diesbezüglich kommt der Aufsichtsrat zum Schluss, dass

- eine ausreichende Buchhaltungsorganisation vorhanden ist;
- die vorhandene Verwaltungsstruktur ausreichend ist;
- eine Zuteilung der Aufgabengebiete an die einzelnen Mitarbeiter gegeben ist.

### Voraussichtliche Entwicklung

Aufgrund der erhaltenen Informationen und Sichtung der Unterlagen geht das Rechnungsprüferkollegium davon aus, dass die Entwicklung der Stiftung am Stiftungszweck ausgerichtet ist.

## Bericht über die Rechnungsprüfung

### Art und Umfang der Abschlussprüfung

Die durchgeführten Prüfungshandlungen wurden unter Einhaltung der Prüfungsstandards durchgeführt und so geplant, dass zweifelsfrei Auskunft darüber gegeben werden kann, ob der Jahresabschluss nach Auffassung des Rechnungsprüferkollegiums im Einklang mit den jeweils maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätzen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt und ob er den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

Die Prüfungshandlungen wurden so angelegt, dass aufgrund der erhobenen Elemente festgestellt werden konnte, ob der Abschluss frei von wesentlichen Fehlern ist. Somit kann sichergestellt werden, dass die Gesamtaussage des Abschlusses zuverlässig ist.

Die Prüfung umfasste repräsentative und gezielte Stichproben, die Sammlung von Beweismitteln zur Bestätigung der Salden und der im Abschluss enthaltenen Daten und Informationen, sowie eine Bewertung, ob die Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung angemessen und korrekt angewandt wurden und ob die Bewertungen der Verwalter stichhaltig waren.

Wir sind der Überzeugung, dass die vorgenommene Prüfung ausreichend Elemente zur Beurteilung des Jahresabschlusses liefert.

Der Jahresabschluss enthält die Vergleichsdaten des abgelaufenen Jahres und diese sind mit den Vorjahreswerten vergleichbar.

Das Rechnungsprüferkollegium bestätigt, dass die im Abschluss ausgewiesenen Werte von den Salden der ordnungsgemäß geführten Buchhaltung abgeleitet und korrekt bewertet wurden.

## Informationen zum Jahresabschluss Prüfungsurteil

Nach unserem Ermessen ist der geprüfte Abschluss insgesamt klar, wahrheitsgetreu und korrekt abgefasst. Er entspricht insgesamt den gesetzlichen Bestimmungen und widerspiegelt die Aktiva und Passiva wahrheitsgetreu und korrekt.

Wir können daher einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilen.

## Urteil zum Anhang

---

Nach unserem Ermessen steht der geprüfte Jahresabschluss und der Anhang in Einklang.

Der Anhang beinhaltet alle von Gesetz vorgesehenen Angaben und erfüllt somit seine Aufgabe einer den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft, insbesondere durch ergänzende quantitative und qualitative Informationen, die in dem Zahlenwerk des Jahresabschlusses nicht enthalten sind.

## Urteil zum Lagebericht

---

Die Stiftung erstellt den verkürzten Abschluss. Der Stiftungsrat ist daher nicht verpflichtet einen Lagebericht vorzulegen.

Bozen am 30.04.2019

### Gezeichnet:

RA. Gebhard Renate



Dr. Pircher Thomas



Dr. Tschöll Josef

